

# Dyckburg, St. Mariä Himmelfahrt

## Gründung

- 1740: Kapelle als Nachbildung des Heiligen Hauses von Loreto
- 1921: seelsorgliche Umschreibung nach Schenkung der Kapelle an Münster St. Mauritius durch den Grafen von Hatzfeld
- 1949: Pfarrei

## Abpfarrung von

- Münster St. Mauritius

## Fusion

- 27.05.2007: Zusammenlegung von Münster St. Konrad (wird Pfarrkirche), Münster St. Margareta und Dyckburg St. Mariä Himmelfahrt
- 16.08.2010 Ausgliederung aus Münster St. Benedikt
- 28.11.2010 Zuweisung zu Münster St. Petronilla

## Nachfolger

- Münster St. Benedikt (J 755)
- Münster St. Petronilla (J 854)

## Heutige kommunale Zugehörigkeit

- Stadt Münster

## Pfarrarchiv liegt als Depositum im Bistumsarchiv (J 586)

## Bestandsumfang

- Urkunden: U 1 – 3
- Akten: A 1 – 70
- Pläne: P 112.01 – 112.60
- Kirchenbücher

## Laufzeit

- 1544 – 2007

## Findmittel

- Findbuch J 586

# **Bistumsarchiv Münster**

**Depositum**

Findbuch  
J 586

**Pfarrarchiv**

**Dyckburg**

**St. Mariä Himmelfahrt**

**(1544 bis 2007)**

Bearbeitet von  
Bettina Giesler

Münster  
2011

## **Gliederung**

Zur Geschichte der Pfarrei	III
Die Pfarrer von St. Mariä Himmelfahrt	IV
Zum Bestand	V
Inhaltsverzeichnis Akten	VI
Inhaltsverzeichnis Pläne	VII
Urkunden	1
Akten	5
Pläne	19
Hinweis auf Akten aus anderen Pfarrarchiven	30
Kirchenbuchliste	31

## **Zur Geschichte der Pfarrei**

„Auf Haus Dyckburg in der Bauerschaft Werse ließen die Brüder Dompropst Friedrich Christian und Johann Mauritz von Plettenberg-Marhülsen 1740 eine Kapelle als Nachbildung des Heiligen Hauses von Loreto (Italien) errichten. Graf von Hatzfeld-Trachenberg schenkte die Kapelle 1921 der Pfarre St. Mauritz. Im selben Jahr wurde der Bezirk Dyckburg seelsorglich umschrieben, die endgültige Abtrennung von St. Mauritz erfolgte 1949 mit der Pfarrerhebung.“ (aus: Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 83.)

Am 27.05.2007 fusionierte die Kirchengemeinde mit Münster St. Margareta und Münster St. Konrad von Parzham zur neuen Großgemeinde Münster St. Benedikt.

Am 16.08.2010 wurde St. Mariä Himmelfahrt aus St. Benedikt ausgegliedert und am 28.11.2010 der neu gegründeten Kirchengemeinde Münster St. Petronilla angegliedert.

## **Literatur:**

- Die Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen. Kreis Münster-Land. Münster 1987. S. 107.
- Greuling, Hedwig: Die Dyckburg bei Münster: aus der Geschichte des Hauses und der Kapelle. Münster 1953.
- Hagemann, Karl: 250 Jahre Dyckburg-Kirche Münster. Münster 1990.
- Hagemann, Karl: Münster – Stadt der Kirchen. Münster 1983. S. 58-59.
- Klaverkamp, Hermann: Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Münster Dyckburg, 1949-1974. Münster 1974
- Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 83f.

## **Die Vikare, Rektoren und Pfarrer von St. Mariä Himmelfahrt**

(1860 – 1872)	August Lindemann (Vikar)
1885 – 1889	Hubert Schumacher (Vikar)
1925 – 1932	Anton Schülting (Rektor)
1932 – 1946	Bernhard Vornholt (Rektor)
1946 – 1949	Wilhelm Daldrup (Rektor)
1949 – 1964	Wilhelm Meinert
1964 – 1985	Hermann Klaverkamp
1985 – 2007	Ulrich Zurkuhlen

## Zum Bestand

Das vorliegende Findbuch umfasst die Akten und Pläne der 1. Akzession vom 21.01.1988 (A 69) aus der Zentralrendantur Münster Mauritz und der 5. Akzession vom 29.04.2010 (A 1 – 68, A 70 – 71, P 112.01 – 112.60) sowie der 6. Akzession vom 20.05.2010 (U 1 – 3) aus der Pfarrei Dyckburg St. Mariä Himmelfahrt.

Die Akten der 2. – 4. Akzession aus der Zentralrendantur Münster-Mauritz wurden kassiert.

Insgesamt wurden 3 Urkunden, 71 Akten und 60 Pläne mit einer Laufzeit vom 1544 bis 2007 und einem Umfang von einem lfd. Meter verzeichnet. Ergänzend sind dem Findbuch die Kirchenbuchliste sowie Hinweise auf Akten aus anderen Pfarrarchiven beigelegt.

Der Bestand trägt zur Kennzeichnung innerhalb der Tektonik der Bestände des Bistumsarchivs die Nummer „J 586“.

Die Akten A 62 – 64 entstammen der Gräfllich v. Hatzfeldt'schen Gutsverwaltung Boniburg-Dyckburg, gelangten mit der Schenkung der Kapelle an die Kirchengemeinde Münster St. Mauritz in dessen Registratur und wurden dann mit der Pfarrerhebung an die Pfarrei Dyckburg St. Mariä Himmelfahrt weitergereicht.

Ein Großteil der Überlieferung der fürstlichen Linie Hatzfeldt-Werther-Schönstein, die sich 1868 nach dem schlesischen Fürstentum Trachenberg Hatzfeldt-Trachenberg benannten, wurde nach 1945 verstaatlicht und befindet sich seitdem im polnischen Staatsarchiv Wroclaw (Breslau).

Überformatige Pläne, die in den Akten abgeheftet waren, wurden entnommen und dem Planbestand hinzugefügt.

Die Akte A 69 unterliegt einer Schutzfrist und ist daher hier nicht aufgeführt.

Das alte Inventar befindet sich als A 108 im Bestand „Sammlung Alte Findbücher“.

Eine Bestellung der Archivalien erfolgt nach der Nennung des konkreten Pfarrarchivs unter Angabe von Ort und Patrozinium (*PfA Dyckburg St. Mariä Himmelfahrt*) sowie der jeweiligen Signatur der Archivalie (*U + lfd. Nummer* für den Urkundenbestand, *A + lfd. Nummer* für den Aktenbestand und *P 112. + lfd. Nummer* für den Planbestand).

Bettina Giesler, Dipl.-Archivarin (FH)

Münster, Juni 2011

## **Inhaltsverzeichnis Akten**

<b>01 Pfarrgemeinde</b>	<b>5</b>
01.01 Allgemeines	5
01.02 Kirchenvorstand	5
01.03 Pfarrgemeinderat	6
01.04 Dokumentation	6
01.05 Pfarrbriefe	8
<b>02 Sakramente und Gottesdienst</b>	<b>9</b>
<b>03 Seelsorge</b>	<b>10</b>
03.01 Kirchliche Vereine und Gruppen	10
03.02 Volksmission	10
<b>04 Personalia</b>	<b>10</b>
<b>05 Vermögensverwaltung</b>	<b>11</b>
05.01 Kirche	11
05.02 Grundbesitz	12
05.03 Heidehof	13
05.04 Friedhof	14
05.05 Sonstiges	14
<b>06 Haushalt</b>	<b>16</b>
<b>07 Gutsherrliche Verwaltung der Kapelle vor Errichtung der Pfarrei</b>	<b>17</b>

## **Inhaltsverzeichnis Pläne**

<b>01 Kirche</b>	<b>19</b>
01.01 Ansichten, Schnitte	19
01.02 Grundrisse	19
01.03 Loreto-Kapelle	19
01.04 Kuppelöffnung	20
01.05 Kirchenfenster	21
01.06 Altartisch	21
01.07 Kirchenbänke	21
01.08 Leuchter	22
01.09 Heizung	22
01.10 Sonstiges	23
<b>02 Heidehof</b>	<b>24</b>
02.01 Lageplan	24
02.02 Schnitt, Grundrisse	24
02.03 Nebengebäude, Geräteschuppen, Toilettenanlagen	24
02.04 Sportplatz	25
02.05 Umbau (1968)	26
02.06 Wiederaufbau (2002)	27
02.06.01 Lagepläne	27
02.06.02 Ansichten, Schnitte	27
02.06.03 Grundrisse	27
<b>03 Grundbesitz</b>	<b>29</b>



## Urkunden

U 001

1544 Juli 2

**Freigraf Johann Smeddes stellt einen Rechtsschein aus über einen Gerichtstermin auf dem Freistuhl in St. Mauritz, der angesetzt war, da Anna Luleneß, des Pelssers Hausfrau, ein Gerücht über einen Ehebruch der Gertrud, Hausfrau von Meister Johann Voss, verbreitet habe**

Ins heutige Deutsch übertragene Abschrift (in der Pfarrei gefertigt; nicht überprüft; Name der Frau sicherlich nicht richtig gelesen).

1 Ich Johann Smeddes von kaiser- und königlicher Macht und Gewalt, Freigraf unseres hochwürdigen in Gott vermögenden Fürsten und Herrn Franz (Graf von Waldeck), Bischof des

2 Stiftes Münster und Osnabrück, Administrator zu Minden, meines gnädigen lieben Herrn, auch sonderlich ein Verordneter und ... Freigraf von der ehrbaren Stadt Münster

3 tue kund und bekenne in und mittels diesem offenbaren besiegelten Richtschein, so mir vorgekommen ist von den Freischöffen vor einer Rüge vor einem offenbaren Fem und Gerücht

4 und dann weiß, daß Anne Lülff, des Pelzers Hausfrau ein Gerücht gemacht hat, wie sie dann weiß, daß Meister Johann Voß'es Hausfrau, genannt Gertrud, mit ihrem Knecht Thomas

5 "tho Holde" und mit ihm "tho schaffen" hätte in ihres Mannes Abwesenheit und gleich darauf, so das Gerücht nun auf die Straße gekommen ist und gerüchtigt geworden in da offenbar (= in die Öffentlichkeit kam) und (als) das 6 der oben genannte Meister Johann Voß dieses Gerücht vernommen habe (und) dann ihm auch von frommen Leuten vorgekommen ist, derweil dies dann dieselben Worte und dasselbe Gerücht seien

7 Frauen und Kindern, Freunden und Verwandten angetragen ist, ist Ehrabschneidung verursacht worden und ist das bei mir Freigrafen (zu Ohren) gekommen und haben das von mir

8 begehrt, Boten und Briefe, zu behuf seiner Hausfrau gegen dieselbe Anne Lülff, des Pelzers Hausfrau, so ich dann oder

9 kein Richter versäumen würde, jemand anders im Gericht offen Recht verweigern kann oder ... des Rechtes begehren ... und dann vor mich gekommen ist, von den Freischöffen gerügt (würden).

10 So habe ich nun den beiden Parteien einen bestimmten Gerichtstag angesetzt, im Jahre, ist unten näher beschrieben, auf den nächsten Montag nach dem Sonntag Exaudi (26. Mai) vor den werten kaiserlichen

11 Freistuhl, (an) in der Honebeke (= lütke Beke), gelegen vor Münster im Sankt Mauritius Kirchspiel, daß die beiden (Parteien) gerichtlich (geladen) erschienen sind und sind dort zu Ansprache und Antwort

12 gekommen. Und Anne Lülff, der Pelzers Hausfrau hat sich zu Unschuld erklärt, daß sie die Worte vom vorigen nun wollte gesagt haben und der Prokurator (Anwalt) der Klägerin hat

13 da entgegen lassen fragen eines gerechten Urteils, ob ich Freigraf dieselbe Gertrud ... nicht schuldig wär (und) zu stehen zu ihrer Unschuld. Nachdem nun 14 das Gegenteil dabei bedinget wär und sie sich (auf) den Boden setzte, Fuß bei Fuß, Hand bei Hand, Zahn bei Zahn, Leib bei Leib, von dem obersten bis zu dem untersten

15 und wollte sich des gegen Anne, vorgeannt, verantworten, als wie es mit Urteil und Recht zuerkannt wird. Dies Urteil ist zugewiesen an einen dingpflichtigen

16 Freischöffen, der sich umgedreht hat mit dem sämtlichen Umstände und kam wieder in (= in den Kreis) und wußte (sagte) vor (das) Recht durch Befehl sämtlicher Freischöffen. Ich

17 Freigraf werde vorgeannte Gertrud schuldig zur Unschuld zu stehen nach Freistuhls Recht. Es wer dann sagen würde, daß jemand käme beim Sittengericht (und) die Hand "nedder reckede"

18 (nicht erhöbe) und breche er den Eid dieses Urteils, (so) ist voll ...nis gefragt und ist unwiderruflich zugelassen und beurkunden so (es) recht ist. So haben die ehrbaren

19 und ehrsamen Arnd van Drolshagen und Gerd Overhagen (es) für gut angesehen und die Sache zwischen beiden Parteien in (an) einen freundlichen Tag angesetzt in der "Schriewerie" (Sryweryeth = Kanzlei)

20 Münster, nämlich in anno - unten näher beschrieben - auf Montag nach (dem Apostelfest) Peter und Paul, das beide Parteien auch so eingeräumt haben. Mit da sind beide Parteien

21 auf den vorgeannten Montag vor den beiden Stuhlherren, vorgeannt (Drolshagen und Overhagen) und (vor) mir Freigrafen erschienen mit ihren Freunden; und Lülff, des Pelzers Hausfrau hat gesagt, sie hätte

22 einige Worte gesagt über Meister Johann Voß'es Hausfrau Gertrud. Inhalt der Rüge und dem Gerüchte nach Leute der Citacion (Vorladung) das habe sie gesagt in hastigen unbedachten Sinne.

23 Bekenne: Meister Johann Voß'es Hausfrau Gertrud nicht anders dann wie eine gute fromme Frau und liebe Nachbarin (zu kennen) und bitte darüber hinaus habe sie die vorgeannte Gertrud

24 in irgend einem Teil ... (beleidigt) das sie das um Gottes Willen will vergeben und sein also untereinander ... und freundlichen "Gescheiden" und Meister

25 Johann Voß'es Hausfrau Gertrud ist hiermit zuerkannt, daß ihr genügsam Wandel und Anschein (Ansehen) und hiermit ihre Ehre genug vor einander und oder Ehr, daß nach diesem

26 Tage oder später Vorhaltungen dieser Sachen wegen (machen soll), der soll der oben (genannten Herren) verfallen sein in Strafe und ... mit Entrichtung aller

27 Unkosten und Schaden, das sich Meister Johann Voß anstatt (für) seine Hausfrau (vor)behalten hat: einen Schein von (an) seine Gegenseite zu geben. So haben die Stuhlherren und ich Freigraf

28 den beiden Parteien einen Stillstand geboten und hier ein "Bene" festgesetzt. Wer nach diesem Tage der eine dem anderen Vorhaltungen macht mit Worten oder Werken, der solle einem

29 ehrbaren Rat der Stadt Münster und dem Gerichte verfallen sein mit zehn Mark. Dann hat Lülff "Handtastung" (Handschlag) getan den beiden Stuhlherren samt mir, dem Freigrafen vorgeannt des

30 Werkes "affdracht tho macken" (Schlußstrich zu machen) mit Gnaden und Meister Hans Voß seine Unkosten und Schaden zu verrichten und ihm den einen Schein zu geben von mir Freigrafen, daß durch die Scheides-(scheine) Freunde

31 bewilligt ist. Scheides Freunde; zu Lülff, des Pelzers Seite der ehrsame und fromme Johann Schultinckhusen und Johans Blomendahl, wie auch auf Meister Johann

32 Voß'es Seite der ehrsame und fromme Meister Hermann Smeddes, anders genannt "van Laer" und Godeke Gokemanns und mehr fromme Leute genug, so dann dieses vor dem

33 Stuhlherren samt mir Freigrafen und Scheides Freunde dargetan und geschehen ist, so habe ich dieses in einem Zeugnis der Wahrheit mein Siegel willig an diesen

34 Rechtsschein tun hangen. Gegeben im Jahr unseres Herrn, da man schreibt: "Dussend Viffhunderth Vieyr und Vertich an Gudenßdach na petri et pauli apostolorum. (Tausend-fünfhundert-vier-und vierzig, am Mittwoch nach dem Fest der Apostel Peter und Paul).

Originaldatierung: Gegeben im jar unsses hern do men schryff dussent vyffhundert veyr unnd vertig am Gudenssdach na Petri et Pauli apostolorum.

Siegel: Siegel abgefallen

*Beschreibstoff: Pergament*

*Sprache: deutsch*

*genetisches Stadium: Ausfertigung*

Bemerkung: Rückseite: Richteschein up Lulff Pelsers hussfrouwen von ... erlangt

U 002

1613 Juni 12

**Bischof Ferdinand von Münster bescheinigt die Belehnung des Berthold Kerckeringk mit der Bede im Kirchspiel Handorf**

Abschrift (in der Pfarrei gefertigt; nicht überprüft)

Von Gotts gnaden Wir Ferdinand Ertz-Bisschoue zu Coln und Churfürst Bisschoue zu Münster und Luttig Coadiutor und Administrator der Stifft Paderborn, Hildeßheim und Berchteßgaden, Fürst zu Stabell, Pfaltzgraff bei Rhein, in Ober- und Niedern Beyern, Westpfhale, Engern und Bullion Hertzog, Marggraff zu Franchimondt, thuen kundt und bekennen, daß Wir belehenet haben, und belehenen in Krafft dieses Unsers Brieffs, Bertholden Kerckeringk, mit der Beede in Unserm Kerspell zu Handorp gelegen, in Dienstmans statt und in aller gestalt daßelb Gutt zuvor, Weilandt Henrich Warendorp und nachgehents Lubbert Travelman, mit und in behuef weilandt seines Vatters Matthiaßen Kerckerings zu Lehen getragen, behöltlich doch daran uns unserm Stifft Münster auch Jedermenniglichen seins Rechtens. Hie weren mit an und über unsere belehenete Männer, unser Rhat, Marschalck, Drost zue Wolbeck und Saßenberg, und Secretarius liebe getrewe, Alexander von Velen und Adolff von der Marck. Urkundt unsers hieunden anhangenden Münsterischen Siegelß. Geben im Jhar unsers Herrn, tausendt sechshundert und dreitzehen, am zwolfften tag Monats Junii.

Originaldatierung: Geben im jhar unsers Hern tausendt sechshundert und dreitzehen am zwolfften tag monats Junii

Siegel: rotes Wachssigel des Ausstellers anhängend

*Beschreibstoff: Pergament*

*Sprache: deutsch*

*genetisches Stadium: Ausfertigung*

Bemerkung: Rückseite:

Lehn ...

No 38

No. Sechzig funf G. B. Schepers vol.(?)

U 003

1894 November 20

**Papst Leo XIII. verleiht "Domo Lauretana ... quod in arce vulgo Dyckburg" gelegen ist, einen Ablass**

Siegel: aufgedrucktes rotes Fischerringsiegel; Siegel des Bischofs Hermann

*Beschreibstoff: Pergament*

*Sprache: lateinisch*

*genetisches Stadium: Ausfertigung*

Bemerkung: Viditvermerk des Bischofs Hermann, Münster 27.11.1894

# Akten

## 01 Pfarrgemeinde

### 01.01 Allgemeines

**A 061** **1933 - 2000**

**Kirchliche Statistik**

enthält u. a.:

- kirchliche Statistiken und Zählbögen (1933-2000)

**A 030** **1966 - 1992**

**Generalvikariat**

enthält:

- Schriftverkehr
- Kirchliches Amtsblatt (1974)

**A 050** **1998**

**Manuskript für einen Kalender des Jahres 1999 mit Vorstellung der einzelnen Pfarr-Initiativen**

darin:

- Zeichnung der Kirche
- gebasteltes "Emblem" der Kardinal-von-Galen-Grundschule
- "Karikatur": Freiwillige Feuerwehr Kemper
- Mosaik in der Kirche: Jesus Christus
- Foto: Ausschnitt aus der Monstranz
- Bild: Wappen von Sudmühle
- Gruppenfoto der Messdiener
- von einem Kind gemaltes Bild: Der Heidehof
- Foto: Innenraum

### 01.02 Kirchenvorstand

**A 005** **1949 - 1971**

**Sitzungsbuch**

**A 029** **1957 - 1995**

**Kirchenvorstand**

enthält u. a.:

- Personalübersichten
- Sitzungsprotokolle
- Schriftverkehr

**A 012** **1970 - 2006**

**Kirchenvorstandswahlen**

darin:

- Karl Hauke, Die Wahlordnung für die katholischen Kirchengemeinden der preußischen Diözesen, Köln 1949

**A 070** **1972 - 2001**

**Sitzungsbuch des Kirchenvorstandes**

## **01.03 Pfarrgemeinderat**

- A 011** **Pfarrgemeinderat** **1968 - 1977**  
enthält u. a.:  
- Sitzungsprotokolle  
- Einladungen zu Sitzungen  
- Ausgaben von "Mitteilungen und Meinungen"
- A 052** **Zusammenfassung der Inhalte der letzten 22 Sitzungen** **Okt. 1977 - Okt. 1981**
- A 054** **Sitzungsprotokolle des Pfarrgemeinderats** **1985 - 1993**
- A 059** **Pfarrgemeinderatswahlen** **1985 - 2005**
- A 013** **Pfarrgemeinderat** **1993 - 2005**  
enthält u. a.:  
- Sitzungsprotokolle  
- Schriftwechsel  
  
darin:  
- Fotos von der Klausurtagung am 28.02.2004  
- Fotos der Kandidaten von der Wahl 1993
- A 014** **Kirchliche Statistik und Pfarrgemeinderat (trennen)** **2005 - 2007**  
enthält u. a.:  
  
- Protokolle der Pfarrgemeinderatssitzungen (2005-2007)  
- Einladungen zu Sitzungsprotokollen

## **01.04 Dokumentation**

- A 028** **Dyckburger Schirmtanne** **ca. 1895 - 1905**  
enthält:  
- Gedicht: Die Tanne von der Dyckburg  
- Geschichte der Tanne  
- Artikel im Merkur: Das Schicksal der Dyckburger Schirmtanne  
  
darin:  
- Bild der Tanne, in: Die Woche, Heft 41 (1903)

- A 006** **1910, 1955 - 1958, 1974 - ca. 1990**  
**Materialsammlung**  
enthält u. a.:  
- Kopie der Abschrift der Urkunde über die Errichtung der Pfarre Dyckburg (1949)  
- Kopien der Voranschläge der Jahres-Einnahmen und -Ausgaben (1948-1949)  
- Zeitungsausschnitte über das Gemeindeleben  
- Kopien, welche die Dyckburg im 19. und 20. Jahrhundert betreffen, aus dem Stadtarchiv Münster (mit Rechnung von 1990)  
- Kopien, welche die Dyckburg betreffen, vermutlich aus dem Pfarrarchiv St. Mauritz  
- Kopie des Kircheninventars von 1948  
- Vorlage für ein Plakat des Pfarrfests von 1988
- A 048** **1955 - 1962**  
**Gästebuch**  
darin:  
- Zeichnungen  
- Fotos  
- Foto des Heidehofs  
- Zeitungsausschnitte
- A 041** **1955 - 1975**  
**Dokumentation**  
enthält u. a.:  
- Kopie des Siegelabdrucks  
- Übersichtsplan für die Ausstellung  
- Notizen der Umschrift zur Madonna  
- Notizen der Umschrift zum Portraitbild des Ferdinandus  
- Gebetszettel: Osterkommunion und Mariä Himmelfahrt  
- Marienlob  
- Zettel zur Erstbeichte  
- Totenzettel: Pfarrer Wilhelm Meinert  
  
darin:  
- Foto der Kirchentür  
- Fotos der Kirche  
- Foto des Altarraums  
- Fotos der Kirchenfenster  
- Fotos von der Kirche Loreto  
- Foto von Schließen an Messgewändern
- A 027** **1955 - 1986**  
**Boniburg**  
enthält:  
- Zeitungsausschnitte  
- Geschichte der Boniburg  
- Brief des Vermessungs- und Katasteramts: Aufhebung des Bebauungsplans (1986)  
  
darin:  
- Fotos der Boniburg  
- Zeichnungen der Boniburg
- A 009** **1955 - 1987**  
**Gemeindeleben**  
enthält u. a.:  
- Zeitungsausschnitte über das Gemeindeleben  
  
darin:  
- Fotos: Wallfahrt der Dyckburger und Bocholter Pilger nach Loreto und Assisi (1987)

- A 016** **Zeitungsberichte** **1957 - 1995**
- A 046** **Gästebuch des Heidehofs** **1962 - 1969**  
 darin:  
 - Foto von Bauarbeiten
- A 047** **"Von der Jungfrauenkongregation zur katholischen jungen Gemeinde - Jugendarbeit in Dyckburg - Eine bebilderte Chronik zum 25jährigen Bestehen der Pfarre "Maria Himmelfahrt", St. Mauritz - Dyckburg 1949 / 1974"** **1974**  
 darin:  
 - Fotos
- A 008** **250-jähriges Jubiläum der Kirche** **5. Mai 1989 - 24. Okt. 1990**  
 enthält u. a.:  
 - Angebote für den Druck der Festschrift  
 - Spenden  
 darin:  
 - Postkarte: Altarraum der Kirche Münster Christus König (St. Erpho)  
 - Postkarte: Figur "St. Petronilla" am Pfarrheim in Handorf
- A 049** **Bastelbogen der Kirche** **1990**  
 enthält auch:  
 - Modellbaukarte der Kirche
- A 043** **Fotos vom Gemeindeleben** **ca. 1990 - ca. 2000**  
 darin auch:  
 - Fotos der Kirche  
 - Fotos vom Heidehof
- A 015** **Zeitungsberichte** **2004 - 2007**
- 01.05 Pfarrbriefe**
- A 051** **Pfarrbriefe zum Pfarrfamilienfest** **1969**
- A 053** **Weihnachtspfarrbrief** **2005**



## **02 Sakramente und Gottesdienst**

- A 060** **1912, 1927**  
**Verlängerung des vollkommenen Ablasses von 1885 der lauretanischen Kapelle**  
enthält:  
- weitere Verlängerungen von 1927
- A 042** **1933 - 1944**  
**Messverpflichtungen**  
enthält auch:  
- Rechnungen  
- Kapitalien  
- Bericht über die Visitation des Definitors (1944)
- A 058** **1942 - 1956**  
**Erteilung des Privilegs der Ablass-Gewinnung durch den Bischof von Münster**
- A 032** **1959 - 1965**  
**Firmung**  
enthält u. a.:  
- Hinweise für die Spendung der Zwischenfirmung
- A 034** **1971 - 1986**  
**Nichtigkeits-Erklärungen von Ehen**  
enthält:  
- Mitteilung über Namensänderung der Anneliese Theresia Bieber  
- Nichtigkeits-Erklärung der Ehe Stricker - Neumann
- A 033** **1974 - 1978**  
**Messstiftungen**  
enthält u. a.:  
- Messstiftung des Karl Schöpfer (1984-1988)
- A 044** **1988 - 1990**  
**Fürbittbuch**

## **03 Seelsorge**

### **03.01 Kirchliche Vereine und Gruppen**

- A 039** **1958**  
**Festschrift zur 25jährigen Jubelfeier des MGV Liederhort Sudmühle**
- A 040** **1959**  
**Festschrift zur 50jährigen Jubelfeier des Kirchenchors St. Bonifatius**
- A 007** **1975 - 1989**  
**DJK**  
enthält u. a.:  
- Anschriftenverzeichnisse  
- Ausgaben von "Aus der Mitte leben"  
- Ergebnisprotokolle von Mitgliederjahresversammlungen

### **03.02 Volksmission**

- A 031** **1963 - 1965**  
**Volksmission**  
enthält u. a.:  
- Gedanken zur Missionserneuerung in Münster  
- Schriftverkehr des Pfarrers mit dem Provinzialat der Franziskaner in Düsseldorf
- darin:  
- Postkarte: St. Apollinaris über Remagen

## 05 Vermögensverwaltung

### 05.01 Kirche

**A 066** (1751), 1862 - 1870, 1884 - 1904

#### **Stiftung und Verwaltung der Kapelle auf der Dyckburg**

enthält u.a.:

- Auszug aus dem Testament des Friedrich Christian von Plettenberg-Marhülsen vom 25.07.1751 zur Kapelle auf dem Gut Dyckburg (Kopie)
- Einnahmen der Kapelle (1884)
- Segnung einer neuen Glocke (1894)
- Bericht über die Öffnung des Sepulcrum im Altar der Kapelle (1894)

**A 065** 1894 - 1897, 1916

#### **Erweiterungsbau der Kapelle**

enthält u.a.:

- Rechnungen und Kostenübersicht

enthält auch:

- Korrespondenz zwischen dem Reichsgrafen von Hatzfeld und dem Maler Friedrich Stummel, Kevelaer (1916)

darin:

- Zeitungsartikel zu vier von der Glasmalerei Viktor von der Forst, Münster gefertigten Glasgemälden (1895, Kopie)

**A 020** ca. 1894 - 1990

#### **Kirche**

darin u. a.:

- Ludgerus-Blatt mit Artikel zu Loreto (23.12.1894)
  - Foto: Zerstörte Kapelle
  - Fotos: Kapelle
  - Fotos: Altar
  - Fotos: Altarräume verschiedener Kirchen
  - Fotos: Kirche in Loreto
  - Pläne der Kapelle
  - Gnadenbild unserer lieben Frau in der Loretokapelle auf der Dyckburg
  - Zeitungsartikel zu den Glasfenstern (1895, 1990)
- entnommen: P 112.041 - P 112.044

**A 035** 1963 - 1992

#### **Sirenenanlage**

enthält:

- Gestattungsvertrag für Sirenenanlage
- Abschluss einer Vereinbarung zur Anbringung einer Luftschuttsirene
- Mitteilung über die Erprobung der Sirenen in der Stadt Münster

**A 017** 1973 - 1985

#### **Renovierung der Kirche**

enthält u. a.:

- Rechnungen
  - Schriftverkehr
- entnommen: P 112.018 - P 112.023

**A 003**

**1973 - 1989**

**Restaurierung und Renovierung der Kirche**

enthält u. a.:

- Erneuerung der Fenster (1988, 1989)
- Stellung unter Denkmalschutz (1988)
- Instandsetzung (1988)
- Gewölbesanierung (1986)
- Innenanstrich (1985)
- Klärgrube (1982-1985)

darin:

- Skizzen von biblischen Szenarien
  - Postkarten: Verschiedene Kirchenfenster
- entnommen: P 112.010 - P 112.017

**A 001**

**ca. 1978 - 1993**

**Kirche**

enthält auch:

- Geschichte des Hauses und der Kirche von Hedwig Greuling

darin u. a.:

- Fotos des Kirchengebäudes
  - Fotos des Innenraums
  - Fotos des Altarraums
  - Fotos der Orgel
  - Fotos der Kuppel
  - Fotos der Fenster
  - Reproduktionen älterer Fotos des Kirchengebäudes
  - Negative des Kirchengebäudes angefertigt zur Ausstellung des ACK beim Stadtjubiläum (1993)
- entnommen: P 112.004 - P 112.009

**A 045**

**ca. 1989**

**Inhaltsangabe zu A 64**

**05.02 Grundbesitz**

**A 063**

**1877 - 1919**

**Ankauf der Grundstücke des Ackerers Timmermann im Kirchspiel  
Alverskirchen**

enthält u.a.:

- Grundbuchauszüge

Bemerkung: Von der Pfarrgemeinde nach Schenkung der Kapelle aus der Gräfllich v. Hatzfeldt'schen Gutsverwaltung Boniburg-Dyckburg übernommen.

entnommen: P 112.060

**A 004**

**1947 - 1987**

**Grundstücke**

enthält u. a.:

- Urkunde über die Erhebung des Pfarrrektorats Coerde St. Norbert zur Pfarre (1964)
- Verkauf von Grundbesitz an die Eheleute Alois und Anna Timmermann aus Alverskirchen (1967)
- Verkauf eines Grundstücks "Sudmühlenweg" (1954)
- Pachtvertrag über den Spiel- und Sportplatz an der Dyckburgstraße (1962)
- Urkunde über die Errichtung der Pfarre Dyckburg (1949)
- Grundbücher

darin:

- Flurkarte mit Einzeichnung des Gemeindebezirks Telgte-Kirchspiel

**A 002**

**1958 - 1974**

**Bebauung der Fläche "Mariendorf - Sudmühle"**

enthält:

- Briefverkehr mit dem Amt St. Mauritz bezüglich der Bebauungspläne und der Flächennutzungspläne
- Zeitungsausschnitte

**A 024**

**1978 - 1998**

**Grundbesitz der Kirchengemeinde in Darfeld**

enthält u. a.:

- Grundstückstausche mit Herrn Bernhard und Ulrich Gövert (1985, 1986)
- Grundstückstausch mit der Gemeinde Rosendahl (1996)
- Anlegung eines Fußwegs an der Vechte (1982)

entnommen: P 112.059

**05.03 Heidehof**

**A 021**

**1958 - 2000**

**Bauunterlagen**

enthält:

- Anbau eines Gerätehauses
- Toilettenanlage
- Kläranlage
- Umbau des Heidehofs
- Befreiung von der Grundsteuer

enthält auch:

- Heimwartstelle im Heidehof
- entnommen: P 112.045 - P 112.056

**A 023**

**1958 - 2003**

**Schriftverkehr Heidehof**

enthält u. a.:

- Elterninitiative "Waldkindergarten Münster"
- Jugendarbeit
- Heimordnung für den Heidehof

**A 019**

**1967 - 1980**

**Renovierung des Heidehofs**

enthält u. a.:

- Außerordentliche Haushaltsrechnungen über die Durchführung der Haushaltspläne für die Renovierung
- Aufstellung der entstehenden Kosten
- Rechnungen
- Rohbauabnahmeschein

entnommen: P 112.035 - P 112.040

**A 022**

**1973 - 1975**

**Anlage des Sportplatzes am Heidehof**

enthält u. a.:

- Kostenanschlag
- Kostenaufstellung über die Rodungsarbeiten
- Außerordentlicher Haushaltsplan für die Spielplatzgestaltung am Jugendheim Heidehof
- Rechnungen

entnommen: P 112.057 - P 112.058

**A 018**

**2001 - 2006**

**Wiederaufbau des Heidehofs**

enthält u. a.:

- Bauantrag
- Nachtragsvertrag zum Pachtvertrag vom 21.02./01.03.1962
- Vermietung eines Teil des Heidehofs an die DJK
- Versicherungsschreiben bezüglich des Brandschadens

enthält auch:

- Garantiescheine

darin:

- Fotos: Einweihungsfest des Heidehofs (01.01.2003)
- Postkarte: "Heilige Familie" Glasfenster aus der Kirche St. Eugenia in Stockholm
- Postkarte: Bild "Hirten der Welt" von Brigitte Lange-Helms
- Postkarte: Blume

entnommen: P 112.024 - P 112.034

**05.04 Friedhof**

**A 036**

**ca. 1950 - 1985**

**Friedhof**

enthält u. a.:

- Anlegung eines Friedhofs (1959)
- Anlegung eines neuen Friedhofs (1985)

enthält auch:

- Verzeichnis des Kircheninventars (ca. 1950)

**05.05 Sonstiges**

**A 062**

**1903 - 1905**

**Zeitungsartikel zum Brand der Dyckburger Tanne nach Blitzeinschlag**

darin:

- Die Welt - Illustrierte Wochenschrift für das deutsche Volk, Bd. VIII, Nr. 3 (11.10.1903)

Bemerkung: Von der Pfarrgemeinde nach Schenkung der Kapelle aus der Gräfllich v.

Hatzfeldt'schen Gutsverwaltung Boniburg-Dyckburg übernommen.

**A 057**

**Lagerbuch**

**ca. 1980 - ca. 1990**

**A 025**

**Restaurierung einer Kasel**

**1986 - 1993**

enthält:

- Schriftverkehr
- Werkvertrag: Restaurierung einer Kasel
- Restaurierungsbericht

darin:

- bei der Restaurierung entfernte Materialien
- zur Restaurierung verwendete Materialien
- Zeichnungen der Schemata von Stützstoff, Stützliniensystem und Verbindungsnähten
- Fotos der Kasel nach der Restaurierung

entnommen: Pläne

## **06 Haushalt**

<b>A 037</b>	<b>Revision der Jahresrechnungen der Kapelle</b> enthält u. a.: - Rechnungen über Einnahmen und Ausgaben	<b>1931 - 1943</b>
<b>A 071</b>	<b>Zeitbuch der Kirchengemeinde</b>	<b>1974 - 1978</b>
<b>A 010</b>	<b>Kollekten</b> enthält u. a.: - Kollektenkarten - Kollekten-Terminkalender - Nachweise über Gebühren	<b>1985 - 2007</b>
<b>A 056</b>	<b>Haushaltsplan der Gemeinde</b>	<b>2001</b>
<b>A 055</b>	<b>Haushaltsplan der Gemeinde</b>	<b>2007</b>



## **07 Gutsherrliche Verwaltung der Kapelle vor Errichtung der Pfarrei**

**A 064**

**(1751, 1799) 1859 - 1917**

### **Schriftverkehr der Vikare der Kapelle auf dem Gut Dyckburg mit den Gutsbesitzern und dem Generalvikariat**

enthält u.a.:

- Aufzählung der abzuhaltenden Messen
- Auszug aus dem von Friedrich Christian von Plettenberg errichteten Codicill vom 25.07.1751 (Abschrift)
- Inventar der Kapelle (1799, Abschrift)
- Urteil in der Streitsache Vikar Lindemann gegen den Gutsbesitzer Wilhelm Schmeddinck, Gut Dyckburg (1866-1870) und den Ökonom A. Schneider, Gut Dyckburg (1878)
- Verleihung eines vollkommenen Ablasses in der Lauretanischen Kapelle zu Haus Dyckburg (1886)
- Todesanzeige des Vikars August Lindemann (1888)
- Gottesdienstordnung für die Vorfeier und Feier des 600jährigen Jubiläums der Übertragung des heiligen Hauses nach Loreto in der Loreto-Kapelle auf der Dyckburg (07.-10.12.1894)
- Verwaltung der Vikarsstelle durch einen Pater der Genossenschaft der Missionare vom hl. Herzen Jesu, Hilstrup (ab 1900)
- Erlaubnis zur Errichtung eines Kreuzweges (1917)

darin:

- Wunder und Göttliche Gnadenweise bei der Ausstellung des hl. Rockes zu Trier im Jahre 1891. Aktenmäßig dargestellt von Dr. M. Felix Korum, Bischof von Trier. Trier 1894.
- Zeitungsartikel zum Tod von Dr. Alfred Schlosser, Seelsorger auf der Dyckburg und Lehrer in Münster (19.07.1932)

Bemerkung: Von der Pfarrgemeinde nach Schenkung der Kapelle aus der Gräfllich v. Hatzfeldt'schen Gutsverwaltung Boniburg-Dyckburg übernommen.

**A 068**

**1860 - 1906, 1920 - 1937**

### **Korrespondenzbuch des Reichsgrafen Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg zu Angelegenheiten der Kapelle**

enthält auch:

- Gottesdienstordnungen
- Vereinbarungen mit Elisabeth Schmeddinck als Besitzerin des Gutes Dyckburg und der Erben des Friedrich Christian von Plettenberg-Marhülsen in Bezug auf die Verwaltung und Unterhaltung der Kapelle
- Verzeichnis der zur Kapelle auf der Dyckburg gehörenden Utensilien (um 1860) und weiterer Utensiliengeschenke (um 1884 bis um 1906)
- Totenzettel der Reichsgräfin Olga von Hatzfeldt-Trachenberg (gest. 25.12.1920), des Reichsgrafen Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg (gest. 31.10.1921), des geistlichen Studienrates Dr. Alfred Schlosser (gest. 15.07.1932), des Försters Karl Voigt (gest. 14.04.1936) und des Pfarrers Anton Schülting (gest. 08.11.1937)

darin:

- Bericht über die Primizfeier des Franz Michalski in der Loreto-Kapelle (Westpreußisches Volksblatt vom 06.06.1890)
- Zeitungsartikel zur Feier des 600jährigen Jubiläums der Übertragung des heiligen Hauses nach Loreto in der Loreto-Kapelle auf der Dyckburg (1894)

**A 026**

**1894 - 1957**

**Reichsgraf Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg**

enthält u. a.:

- Genehmigung zur Vergrößerung der Loreto-Kapelle
- Baubeschreibung für die Vergrößerung der Loreto-Kapelle
- Absage des Bischofs von Münster bezüglich des vom Grafen veranstalteten Diner (1894)

darin:

- Totenzettel: Olga und Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg
- Zeitungsausschnitt: Totenanzeige des Grafen
- Fotos: Olga und Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg und ein orthodoxer Geistlicher

**A 038**

**1. Dezember 1907**

**Eintragung des Grafen Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg in die Liste der Indroductanten zum "Großen Kaland"**

**A 067**

**1921 - 1929**

**Testamentarische Verfügungen des Reichsgrafen Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg und ihre Ausführung**

enthält u.a.:

- Testament des Reichsgrafen Bonifatius von Hatzfeld-Trachenberg vom 31.08.1921 (Abschrift)
- Annahme des Testamentes durch den Kirchenvorstand (1922)
- Grundbuchliche Auflassung der Loreto-Kapelle und der Vikarie auf der Dyckburg sowie eines Kottens in Alverskirchen (1924)

## Pläne

### 01 Kirche

#### 01.01 Ansichten, Schnitte

**P 112.015**

**28. April 1894**

**Ansicht und Schnitt zur Vergrößerung der Kapelle (Kopie)**

Ausführung: Architekt: W. Rincklake, Münster

Maßstab: o. A.

Format: ca. 40 x 30 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

#### 01.02 Grundrisse

**P 112.014**

**28. April 1894**

**Grundriss zur Vergrößerung der Kapelle (Kopie)**

Ausführung: Architekt: W. Rincklake, Münster

Maßstab: o. A.

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

**P 112.005**

**(um 1978)**

**Grundriss der Kirche mit Aufstellung der Kirchenbänke**

Maßstab: 1:50

Format: ca. 35 x 70 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 1

**P 112.006**

**(um 1978)**

**Grundriss der Kirche mit Aufstellung der Kirchenbänke**

Maßstab: o. A.

Format: ca. 45 x 75 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 1

**P 112.004**

**(um 1978)**

**Grundriss der Kirche**

Ausführung: Architekt: Heinz Kathöfer, Münster

Maßstab: 1:100

Format: ca. 35 x 50 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 1

#### 01.03 Loreto-Kapelle

**P 112.041**

**ohne Datum**

**Ansicht des Portals der Loreto-Kapelle (Kopie)**

Maßstab: o. A.

Format: ca. 40 x 30 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 20

**P 112.044** **ohne Datum**  
**Grundriss mit Fliesenmuster der Loreto-Kapelle (Kopie)**  
Maßstab: o. A.  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 20

**P 112.043** **ohne Datum**  
**Schnitt der Loreto-Kapelle (Kopie)**  
Maßstab: o. A.  
Format: ca. 40 x 30 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 20

**P 112.042** **ohne Datum**  
**Seitenansicht der Loreto-Kapelle (Kopie)**  
Maßstab: o. A.  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 20

**P 112.002** **(Mitte 18. Jh.)**  
**Ansicht des Portals der Loreto-Kapelle und der Hofeinfahrt**  
Maßstab: o. A.  
Format: ca. 65 x 90 cm  
Material/Beschreibstoff: Reproduktion

**P 112.003** **(Mitte 18. Jh.)**  
**Ansicht des Portals der Loreto-Kapelle und Schnitt mit Blick auf die Marienstatue**  
Maßstab: o. A.  
Format: ca. 65 x 85 cm  
Material/Beschreibstoff: Reproduktion

**P 112.001** **(Mitte 18. Jh.)**  
**Seitenansicht und Grundriss der Loreto-Kapelle**  
Maßstab: o. A.  
Format: ca. 90 x 60 cm  
Material/Beschreibstoff: Reproduktion

## **01.04 Kuppelöffnung**

**P 112.007** **7. November 1978**  
**Ansicht der Kuppelöffnung**  
Maßstab: 1:10  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 1

## **01.05 Kirchenfenster**

**P 112.010**

**(um 1986)**

### **Grundriss der Kirche mit Markierung der Fenster A-C**

Ausführung: Architekturbüro Katthöfer-Kleiss, Münster

Maßstab: 1:100

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

**P 112.011**

**27. Januar 1986**

### **Innenansicht und Längsschnitt des Fensters A**

Ausführung: (Architekturbüro Katthöfer-Kleiss, Münster)

Maßstab: 1:20

Format: ca. 40 x 30 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

**P 112.012**

**27. Januar 1986**

### **Innenansicht und Längsschnitt des Fensters B**

Ausführung: (Architekturbüro Katthöfer-Kleiss, Münster)

Maßstab: 1:20

Format: ca. 40 x 30 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

**P 112.013**

**27. Januar 1986**

### **Innenansicht und Längsschnitt des Fensters C**

Ausführung: (Architekturbüro Katthöfer-Kleiss, Münster)

Maßstab: 1:20

Format: ca. 40 x 30 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

## **01.06 Altartisch**

**P 112.009**

**28. August 1978**

### **Ansicht und Schnitt des Altartisches**

Maßstab: 1:1, 1:5

Format: ca. 30 x 55 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 1

## **01.07 Kirchenbänke**

**P 112.008**

**(um 1978)**

### **Vorderansicht, Schnitt und Grundriss einer Kirchenbank**

Maßstab: 1:1, 1:10

Format: ca. 30 x 50 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 1

## **01.08 Leuchter**

**P 112.019** (um 1980)

**Ansicht und Aufsicht eines Radleuchters (Entwurf 4149B/30flg.)**

Maßstab: 1:10

Format: ca. 60 x 40

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 17

**P 112.018** (um 1980)

**Ansicht und Aufsicht eines Radleuchters (Entwurf 4150A/30flg.)**

Maßstab: 1:10

Format: ca. 60 x 40

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 17

**P 112.020** (um 1980)

**Ansicht und Aufsicht eines Radleuchters (Entwurf 4158/24flg.)**

Maßstab: 1:10

Format: ca. 60 x 40

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 17

**P 112.021** (um 1980)

**Ansicht und Aufsicht eines Radleuchters (Entwurf)**

Maßstab: 1:10

Format: ca. 60 x 40

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 17

**P 112.022** (um 1980)

**Ansicht und Aufsicht eines Radleuchters (Entwurf)**

Maßstab: 1:10

Format: ca. 60 x 40

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 17

**P 112.023** (um 1980)

**Ansicht und Aufsicht eines Wandleuchters (Entwurf A 4158/2flg))**

Maßstab: 1:10

Format: ca. 30 x 20 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 17

## **01.09 Heizung**

**P 112.017** 6. Oktober 1976

**Schnitte und Heizraumgrundriss zum Einbau einer Heizungsanlage in der Kirche**

Ausführung: Theodor Mahr Söhne GmbH, Aachen

Maßstab: 1:50

Format: ca. 60 x 85 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

## **01.10 Sonstiges**

**P 112.016**

**4. Januar 1978**

**Aufsicht und Schnitt zur Sandsteinabdeckung im Kupfer für den Giebel**

Maßstab: 1:1, 1:10

Format: ca. 40 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 3

## 02 Heidehof

### 02.01 Lageplan

P 112.045

Januar 1955

#### **Lageplan des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster

Maßstab: 1:500

Format: ca. 40 x 50 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 21

### 02.02 Schnitt, Grundrisse

P 112.056

10. Dez. 1937, (22. Juni 1954)

#### **Ansichten und Grundrisse des Ferienhauses (späterer Heidehof ?) der Ländlichen Centalkasse Münster**

Ausführung: Architekt: Heinrich Gellenbeck, Münster

Maßstab: o. A.

Format: ca. 35 x 60 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 21

P 112.049

30. September 1954

#### **Schnitt sowie Erd- und Dachgeschossgrundriss des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster

Maßstab: 1:50

Format: ca. 50 x 60 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 21

P 112.040

30. September 1954

#### **Schnitt und Grundrisse des Jugendheims**

Maßstab: 1:50

Format: ca. 50 x 70 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 19

### 02.03 Nebengebäude, Geräteschuppen, Toilettenanlagen

P 112.048

Oktober 1954

#### **Ansichten, Schnitte und Grundriss eines Nebengebäudes des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster

Maßstab: 1:50

Format: ca. 45 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 21

P 112.046

März 1956

#### **Ansichten, Schnitte und Grundriss des Nebengebäudes des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster

Maßstab: 1:100

Format: ca. 35 x 45 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 21



- P 112.047** **Februar 1958 (?)**  
**Ansichten, Schnitt und Grundriss eines Geräteschuppens**  
Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 25 x 50 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21
- P 112.054** **(1983)**  
**Schnitt und Grundriss der Toilettenanlage**  
Ausführung: Architekturbüro Katthofer-Kleiss, Münster  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21
- P 112.053** **(1983)**  
**Südost-Ansicht der Toilettenanlage**  
Ausführung: Architekturbüro Katthofer-Kleiss, Münster  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21
- P 112.051** **Februar 1983**  
**Grundriss der Toilettenanlagen (Vorschlag II)**  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 30 x 30 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21
- P 112.052** **Februar 1983**  
**Grundriss der Toilettenanlagen (Vorschlag III)**  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 30 x 30 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21
- P 112.055** **2. Oktober 1988**  
**Ansichten, Schnitt und Grundriss zum Anbau eines Geräteraumes**  
Ausführung: Architekturbüro Katthofer-Kleiss, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21

## **02.04 Sportplatz**

- P 112.057** **(um 1973)**  
**Kolorierter Lageplan zur Anlage des Sportplatzes am Heidehof**  
Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster  
Maßstab: 1:500  
Format: ca. 35 x 50 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 22

**P 112.058**

**(um 1973)**

**Lageplan zur Anlage des Sportplatzes am Heidehof**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster  
Maßstab: 1:500  
Format: ca. 35 x 50 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 22

**02.05 Umbau (1968)**

**P 112.037**

**Januar 1968**

**Ansichten zum Umbau des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 35 x 50 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 19

**P 112.036**

**Januar 1968**

**Schnitte und Grundrisse zum Umbau des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 35 x 50 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 19

**P 112.038**

**1968**

**Erdgeschossgrundriss des Jugendheims mit Markierung des erforderlichen Umbaus durch Verlegung der Eingänge**

Maßstab: 1:50  
Format: ca. 35 x 35 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 19

**P 112.050**

**27. April 1968**

**Schal- und Bewehrungsplan**

Ausführung: Bauingenieur Ewald Uhlenbrock, Handorf  
Maßstab: 1:25, 1:50  
Format: ca. 30 x 55 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 21

**P 112.035**

**(1971)**

**Lageplan zum Umbau des Jugendheims**

Ausführung: Architekt: Heinz Katthöfer, Münster  
Maßstab: 1:500  
Format: ca. 40 x 45 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 19

**P 112.039**

**1971**

**Schnitt und Grundriss der Heizungsanlage**

Ausführung: Paul Möllers & Sohn, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 25 x 45 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 19

## **02.06 Wiederaufbau (2002)**

### **02.06.01 Lagepläne**

**P 112.024**

**25. März 2002**

#### **Lageplan zum Wiederaufbau des Heidehofes (Bauantrag)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster

Maßstab: 1:1000

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 18

**P 112.027**

**3. April 2002**

#### **Lageplan zum Wiederaufbau des Heidehofes (Entwässerungsantrag)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster

Maßstab: 1:1000

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 18

### **02.06.02 Ansichten, Schnitte**

**P 112.031**

**12. März 2002**

#### **Schnitt des Heidehofes**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster

Maßstab: 1:50

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 18

**P 112.026**

**25. März 2002**

#### **Ansichten und Schnitte zum Wiederaufbau des Heidehofes (Bauantrag)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster

Maßstab: 1:100

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 18

### **02.06.03 Grundrisse**

**P 112.034**

**September 2001**

#### **Erd- und Dachgeschossgrundriss des Heidehofes**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster

Maßstab: 1:100

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 18

**P 112.032**

**(2002)**

#### **Erd- und Obergeschossgrundriss des Heidehofes (Vorentwurf)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster

Maßstab: 1:50

Format: ca. 40 x 60 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 18

**P 112.033**

**(2002)**

**Erd- und Obergeschossgrundriss des Heidehofes (Vorentwurf)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 40 x 60 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 18

**P 112.029**

**12. März 2002**

**Erdgeschossgrundriss des Heidehofes**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 18

**P 112.030**

**12. März 2002**

**Obergeschossgrundriss des Heidehofes**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 18

**P 112.025**

**25. März 2002**

**Grundrisse zum Wiederaufbau des Heidehofes (Bauantrag)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 18

**P 112.028**

**3. April 2002**

**Grundrisse zum Wiederaufbau des Heidehofes (Entwässerungsantrag)**

Ausführung: Schopmeyer Architekten, Münster  
Maßstab: 1:100  
Format: ca. 30 x 40 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: A 18

### **03 Grundbesitz**

**P 112.060**

**(um 1900)**

**Auszug aus der Grundkarte des Bereichs Wolbeck-Telgte-Alverskirchen**

Maßstab: 1:25000

Format: ca. 60 x 35 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 63

**P 112.059**

**26. Juni 1981**

**Auszug aus der Flurkarte der Gemeinde Rosendahl, Gemarkung Darfeld**

Ausführung: Katasteramt des Kreises Coesfeld

Maßstab: 1:500

Format: ca. 90 x 80 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: A 24

## **Hinweise auf Akten in anderen Pfarrarchiven**

### **Pfarrarchiv Münster St. Mauritiz**

- A 208

Verwaltungsakten der Schule Dyckburg (1906-1930)

- Karton 4

Dyckburg: Bombenschäden (1942-1944)

- Karton 12

Grundstücke: Dyckburg und Prozessionsweg (1913)

- Karton 17

Karten: Gelmer, Dyckburg

- Karton 20

Abpfarrung Dyckburg (1945-1952)

- Karton 22

Abpfarrungen St. Konrad – Dyckburg - Gelmer (1947-1949)

### **Pfarrarchiv Münster St. Pius**

- A 163

Haushaltsrechtliche Abwicklung von Investitionsmaßnahmen einzelner Pfarreien durch die Zentralrendantur Münster-Mauritz, 1982-1987

enthält u.a.:

- Kirche, Pfarrhaus, TOT-Heim, Heidehof (St. Mariä Himmelfahrt)

Bemerkung: Die Akte entstand in der Zentralrendantur Münster-Mauritz pfarreienübergreifend und wurde daher der Kirchengemeinde St. Pius als Träger der Zentralrendantur zugeordnet.

# Pfarrei J 586 / BAM J 586

**Standort:**  
 BAM: KB 2 - 7; Kladder 1  
 Pfarrei: KB 1, 8 - 15

Kirchenbücher der Pfarrei Dyckburg, St. Mariä Himmelfahrt

KB Nr.	Taufen	Heiraten	Tote	Erstbeichten	Erstkom.	Firmungen
1	1927 – 2007					
x 2		1927 – 1942 1945 – 1946	(Index 1934 – 1939)			
x 3						1942 – 1971
x 4		1946 – 1957				
x 5				1947 – 1999		
x 6					1947 – 1950	
x 7			1949 – 1981			
8		1958 – 1964				
9					1961 – 1976	
10		1965 – 1971	(Index)			
11		1971 – 1982	(Index)			
12						1974 – 2007
13			1981 – 2007			
14		1982 – 2007	(Index)			
15					1986 – 2006	
	<b><u>Kladden:</u></b>					
x 1		1934 – 1937				